

Geologischer Dienst für Bremen

- B G E -

Tgb.-Nr:

571

Telefax:

14. Mai 2018

Original:  
Kopiert:

WV:  
Ablage:

Geologischer Dienst für Bremen  
MARUM, Leobener Straße 8, 28359 Bremen

Freie  
Hansestadt  
Bremen

Auskunft erteilt

Bundesgesellschaft für  
Eschenstraße 55  
31224 Peine

Bundesgesellschaft für Endlagerung mbH Zentrale Salzgitter	
Tgb.-Nr	2
Eingang	16. Mai 2018
	SE 6.3

T: 0421 218  
F: 0421 218

E-Mail: @gdfb.de

Datum und Zeichen Ihres Schreibens  
19.3.18 BGEO114/11#0001/010 u.  
27.4.18 BGEO114/03  
Mein Zeichen (bitte bei Antwort angeben)  
2018-067-0509-BG  
Bremen, 9.5.2018

### Abfrage der Daten für die Anwendung der Mindestanforderungen gemäß Standortauswahlgesetz

Sehr geehrte Damen und Herren,

Der Geologische Dienst für Bremen wertet schwerpunktmäßig geowissenschaftliche Daten für Zwecke des Baugrunds und der Grundwassernutzung aus. Über die Quartärbasis, die häufig auch die Basis des Hauptgrundwasserleiters bildet, liegen sehr detaillierte Informationen vor. In Tiefen über 300 m liegen bisher keine eigenen Auswertungen vor. Es wird auf die Daten vom Geotektonischen Atlas verwiesen. Aus diesem Atlas sind die Daten zu den Salzstrukturen übernommen worden. Seitens des für Bremen zuständigen Bergamtes (Landesamt für Bergbau, Energie und Geologie) wurde bereits auf die Daten vom Geotektonischen Atlas verwiesen.

Zu den Punkten der Datenabfrage Ihres Schreibens vom 19.3. geben wie folgende Informationen:

1. Geben Sie uns für Ihr Bundesland die Gebiete an, in denen innerhalb eines Teufenbereichs zwischen 300 m und 2.000 m eine oder mehrere der nachfolgenden Gesteinsformationen sicher vorhanden sind:
  - a. Steinsalzformationen in stratiformer Lagerung, für die eine Mächtigkeit von mindestens 100 m ausgewiesen werden kann,
  - b. Salzformationen in steiler Lagerung, für die eine Mächtigkeit von mindestens 100 m ausgewiesen werden kann,
  - c. Tonsteinformationen, für die eine Mächtigkeit von mindestens 100 m ausgewiesen werden kann,
  - d. Kristallingesteinsformationen (Plutonite und hoch-regionalmetamorphe Gesteine). Für die Gebiete der genannten Gesteinsformationen bitten wir Sie um Angabe der Teufen für den Verlauf der Hangend- und Liegendflächen.

*Aussagen, dass die aufgelisteten Gesteinsformationen sicher vorhanden sind, können nicht gemacht werden. Kristallingesteinsformationen kommen in Bremen nicht vor.*

2. Bitte geben Sie uns die zu Punkt 1 abgefragten Informationen für Ihr Bundesland auch für die Gebiete an, in denen eine oder mehrere der Gesteinsformationen wahrscheinlich vorhanden sind.

*Salzformationen in steiler Lagerung von mindestens 100 m Mächtigkeit sind wahrscheinlich vorhanden, siehe Shape-Datei Salzstrukturen\_Bremen.*

*Tongesteinsformationen sind wahrscheinlich nicht vorhanden.*

3. Für die zu den Punkten 1 und 2 von Ihnen genannten Gebiete bitten wir um
  - a. eine lithologische Gliederung des Teufenbereichs von 300 m bis 2000 m – hier interessieren uns insb. Steinsalz, Tongestein, Plutonite sowie hoch-regionalmetamorphe Gesteine - und
  - b. Angaben der Teufen für den Verlauf der jeweiligen Hangend- und Liegendfläche zu den in den Gliederungen ausgewiesenen Einheiten.

Sollte eine lithologische Gliederung nicht möglich sein, bitten wir um eine stratigraphische Gliederung gleichfalls mit Angaben der jeweiligen Hangend- und Liegendflächen.

*Eine lithologische Gliederung des geforderten Teufenbereichs ist nicht möglich. Die stratigraphische Gliederung ist den Schnitten zum Geotektonischen Atlas zu entnehmen. Die Lage der für Bremen relevanten Schnitte ist in GEO\_TEKT\_ATLAS\_Schnitte\_HB.shp dargestellt. Die Schnitte sind als Tif-Dateien vorhanden (S32.tif, S47.tif, S53.tif, S95.tif, S101.tif und S103.tif).*

4. Geben Sie uns bitte für die von Ihnen zu den Punkten 1, 2 und 3 genannten Einheiten die jeweilige Gebirgsdurchlässigkeit [m/s] an.

*Daten zur Gebirgsdurchlässigkeit in den Teufen >300 m liegen nicht vor.*

5. Geben Sie uns bitte für Ihr gesamtes Bundesland die Tiefenlage der Quartärbasis an [m u. GOK] oder [m NN].

*Die Quartärbasis ist dem 3-D-Modell von Bremen im Raster von 100 \* 100 m entnommen (Quartaerbasis\_Bremen.shp).*

Mit freundlichen Grüßen

Anlagen: DVD mit Daten zu Salzstrukturen, Quartärbasis, Schnitten aus dem Geotektonischen Atlas